

# **Referendariat vollkommen Fachfremd**

## **Beitrag von „dzeneriffa“ vom 2. März 2014 19:46**

Also, wenn du das in dem Brief so stehen hast, dann wirst du in Englisch und Lernen ausgebildet werden. Seltsam, dass das ganz ohne Studium (für Englisch) gehen soll?! Ich weiß ja, wir haben hier Mangel an Sonderpädagogen, aber in einem nicht studierten Fach ausgebildet zu werden, das finde ich dann doch schon sehr merkwürdig!

Das bedeutet auch, dass deine Prüfungsstunden beide in Englisch abgehalten werden. In einem Fach, das du nicht studiert hast. Du müsstest in den 18 Monaten also nicht "nur" das Ref an sich schaffen, sondern dir das Fachwissen und die Didaktik eines Faches komplett aneignen. Entschuldige, wenn ich hier so drauf rum reite, aber ohne Studium?! Ich gönne dir deinen Platz, ganz ehrlich, aber das wird kein Zuckerschlecken. Ich würde meine Prüfung niemals fachfremd ablegen! Ich finde fachfremde UBs schon krass, wobei da beachtet wird, dass ich fachfremd unterrichte.

Für katholische Religion brauchst du die Missio Canonica (ist das so richtig?). Da kann ich aber nur gerüchteweise zu antworten, welche Voraussetzungen man da erfüllen muss. Meines Wissens nach brauchst du ein "Empfehlungsschreiben" eines Pastors, der dein Verhalten in der Gemeinde usw. beurteilen soll. Gerüchteweise (!!!) darf man nicht ohne Trauschein zusammen leben, keine unehelichen Kinder etc.

Lieben Gruß,

dzeneriffa